

TSV Westhausen -1. Vorstand Adolf Hross wird Ehrenvorsitzender

Bei der Hauptversammlung des TSV Westhausen in der „Sonne“ ist der 1. Vorsitzende Adolf Hross nach 8 ½ Jahren von seinem Amt zurückgetreten. Bei der Verabschiedung wurde er von der Sportvortstän­din Gitte Banas und Bürgermeiser Herbert Witzany ganz besonders für die Leistungen in der langen Amtszeit gewürdigt und zum Ehrenvorsitzenden ernannt. Die zahlreich anwesenden Mitglieder verabschiedeten sich vom Vorsitzenden mit „stehenden Ovationen“.

Zuvor hatte der Vorsitzende in seinem Geschäftsbericht über die zahlreichen Veranstaltungen berichtet, die mit dem Fasching beginnen und mit der Familienfeier enden. Dass der Verein für alle das richtige Sportangebot hat zeigt der Mitgliederzuwachs von 61 Personen. Der Verein hat zur Zeit 1.782 Mitglieder, und ist somit einer der größten Sportvereine im Altkreis Aalen.

Bei den Wahlen konnte der Posten des 1. Vorsitzenden nicht besetzt werden. Für den scheidenden 2. Vorstand Günther Doleschel wurde Markus Köhler kommissarisch bestellt. Kassier Andreas Hähnel, Mitgliedervertreter Ralf Steidle und Kassenprüfer Gerald Gross wurden in ihren Ämtern bestätigt. Neu gewählt wurde Kassenprüfer Karl Weidenbacher für Hans-Georg Rief.

Der Kassenbericht von Andreas Hähnel widerspiegelt einen Umsatz von über 200.000 Euro. Der Kassenprüfer Gerald Gross bestätigte die einwandfreie Kassenführung und beantragte die Entlastung. Diese wurde dann vom BM Herbert Witzany durchgeführt. Der Vorstandschaft wurde von der Versammlung einstimmige Entlastung erteilt.

Schriftführerin Verena Mischo berichtete über Änderungen und Verbesserungen die auf Grund einer Vereinsberatung in Zukunft vorgenommen werden sollen. So wird es in Zukunft ein Team aus 5 gleichberechtigten Vorständen geben, der Vereinsausschuss wird gestrafft und ein Förderverein muss dringend gegründet werden, um nur einige Dinge zu nennen.

Ehrungen für 25 Jahre Mitgliedschaft; Sabine Czapla, Pia Hoffmann, Angela Ott, Annemarie Legner, Bettina Schlipf, Birgit Übele, Michael Hartmann, Manfred Hauer, Manfred Hoffmann, Karl Rathgeb, Ralf Steidle, Jörg Straubmüller und Werner Weiß.

Für 40 Jahre; Maria Lenz, Anneliese Saam, Cornelia Tischinger, Josef Ebert, Hartmut Hieber, Jürgen Holzner, Josef Neukamm und Matthias Rief.

Für 50jährige Mitgliedschaft geehrt und damit satzungsgemäß in den Stand von Ehrenmitgliedern erhoben wurden Christel Groß, Ida Lorenz, Karl-Heinz Pfliegner, Walter Schießl, Otto Schirle, Harald Schneider, Josef Schönherr, Josef Wagner und Karl Werner.

2016 sei sportlich auch gut gelaufen, verwies Adolf Hross, auf einige Erfolge in den 17 Abteilungen des TSV.

So wurden beim Tennis die Mädchen U14 Meister, und ebenfalls die Hobby Mannschaft der Damen.

Bei der Abteilung Sportkegeln konnte die 2. Männermannschaft die Meisterschaft einfahren.

Beim Tischtennis standen gleich 3 Ehrungen an. So konnten die Jungs der U18 die Meisterschaft in der Bezirksklasse erringen und wurden auch noch Bezirks-Pokalsieger. Vizemeister wurden die Herren III und steigen somit in die Kreisklasse A auf.

Bei der Abteilung Fussball-Jugend, wurden die B1-Junioren, C1-Junioren, und die D2-Junioren jeweils Vizemeister und steigen in die Leistungsstaffeln auf.

Feierlich verabschiedet wurde Andreas Hähnel für fast 35 Jahre Abteilungsleiter bei Sportkegeln, Erika Stengel und Annemarie Hillebrandt für die 9jährige Tätigkeit als Übungsleiterinnen der Wassergymnastik bei der VSG. Petra Wist als langjährige Abteilungsleiterin bei Aerobic und der Funktionsgymnastik-Frauen, Jürgen Rathgeb als Mitgliedervertreter für 4 Jahre, Hans-Georg Rief für langjährige Tätigkeit als Kassenprüfer, und der 2. Vorstand Günther Doleschel für 4 Jahre im Amt für Öffentlichkeitsarbeit.

Adolf Hross gab noch bekannt daß sich die Versehrten-Sport-Gruppe (VSG) auflösen wird. Die Wassergymnastik und das Kegeln geht wie bisher weiter. Einige VSG-Sportler- und Sportlerinnen haben sich anderen Abteilungen angeschlossen. Die bewährten langjährigen Übungsleiter Gudrun und Helmut Starz leiten noch bis Ende dieses Jahres die Herzsport-Gruppe. Es wird nicht einfach sein geeignete Nachfolger zu finden. Aber die Vorstandschaft ist auf der Suche.

Der 1. Vorsitzende ging noch kurz auf das neue Vereinsjahr ein und verwies auf einige wichtige Veranstaltungen, und bedankte sich bei allen aktiven Mitgliedern für die geleistete Arbeit im abgelaufenen Geschäftsjahr, wünschte der neuen Vorstandschaft alles Gute und beendete die Hauptversammlung.